



KANT UND DIE MEDIZIN

06.11.2019

19:15 - 21:15 Uhr

Universitätsmedizin , Hörsaal
Chirurgie, Bau 505 H,
Langenbeckstr.1, 55131 Mainz

PROGRAMM

- | | | | |
|-------|--|-------|--|
| 19:15 | Begrüßung
Prof. Dr. Theodor Junginger
Medizinische Gesellschaft Mainz e.V.
Cornelia Holtmann
Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit | 20:15 | Diskussion
Prof. Dr. Heiner Klemme
Professor für Geschichte der Philosophie an der
Universität Halle-Wittenberg
Moderation: Prof. Dr. Werner F. Kümmel |
| 19:25 | Einführung in das Thema
Prof. Dr. Werner F. Kümmel
Medizinhistoriker | | |
| 19:30 | Vortrag
Kant über Medizin und die Gesundheit des
Menschen
Prof. Dr. Heiner Klemme
Professor für Geschichte der Philosophie an der
Universität Halle-Wittenberg | | |

VORGESTELLT



Prof. Dr. Heiner Klemme

Jg. 1962, studierte Philosophie, Religionswissenschaft und Sinologie in Marburg, Edinburgh und Bonn. 1995 wurde er promoviert, 2003 in Magdeburg habilitiert. 2006-2008 war er Professor für Philosophie in Wuppertal, 2008-2013 lehrte er in Mainz und seit 2014 ist er Professor für Geschichte der Philosophie in Halle-Wittenberg. Seine Schwerpunkte sind die Philosophie der Aufklärung, vor allem der Philosophen Immanuel Kant und David Hume sowie die Ethik und Rechtsphilosophie.

ZUM THEMA!

Der Philosoph Immanuel Kant (1724-1804) hat sich zeit seines Lebens für Medizin und für die körperlichen und seelischen Dimensionen unserer Gesundheit interessiert. Obwohl Medizin und Philosophie keineswegs miteinander vermischt werden dürfen, besteht doch ein enger Zusammenhang zwischen ihnen, der sich durch die Wechselwirkung zwischen Körper und Seele (Geist) erklärt. In seinem Vortrag stellt **Prof. Dr. Heiner Klemme** Kants erweiterten Gesundheitsbegriff anhand zentraler Leitbegriffe - philosophische Heilkunde, krankhafte Gefühle, Diät im Denken, gesunde Vernunft - vor. Besondere Bedeutung für die Gesundheit des Gelehrten misst Kant der zugleich auf die Beförderung unserer Humanität zielenden Tischgesellschaft bei, die mit Erzählen beginnt und mit Lachen endet.

Wir laden Sie herzlich ein, mehr über diese Facette des großen Denkers aus Königsberg zu erfahren!

MIT ALLEN KRÄFTEN FÜR EINE LIBERALE WELT: UNSERE POLITISCHE BILDUNG UND BEGABTENFÖRDERUNG

Die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit bietet liberale Angebote zur Politischen Bildung. Damit ermöglichen wir es dem Einzelnen, sich aktiv und informiert ins politische Geschehen einzumischen. Begabte junge Menschen fördern wir durch Stipendien. International setzen wir uns in mehr als 60 Ländern für Menschenrechte und Demokratie ein, indem wir Politikdialog und Politikberatung unterstützen. Anliegen und Verpflichtung zugleich: Seit 2007 ist der Zusatz "für die Freiheit" Bestandteil unseres Stiftungsnamens. Unsere Geschäftsstelle ist in Potsdam, Büros unterhalten wir in ganz Deutschland und weltweit.

Politische Analysen, liberale Argumente und Neues aus der Stiftungswelt - informieren Sie sich auf freiheit.org!

INFORMATIONEN UND KONTAKTE

Veranstaltungsort

Universitätsmedizin , Hörsaal Chirurgie, Bau 505 H,
Langenbeckstr.1, 55131 Mainz
55131 Mainz

Veranstalter

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Länderbüro Hessen/Rheinland-Pfalz
Marktstraße 10
65183 Wiesbaden
www.wiesbaden.freiheit.org

Leitung

Patrick Walz

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter

freiheit.org/teilnahmebedingungen

Jetzt anmelden unter
shop.freiheit.org/#!/Veranstaltung/9ppqq

oder über unseren zentralen Service

E-Mail service@freiheit.org
Telefon +49 30 22 01 26 34 (Mo-Fr von 08-18 Uhr)
Fax +49 30 69 08 81 02
Post Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Postfach 1164
53729 Sankt Augustin

ANMELDUNG

Bitte vollständig ausfüllen!

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
Postfach 11 64
53729 Sankt Augustin

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter freiheit.org/teilnahmebedingungen
Ihre Anmeldung können Sie auch per E-Mail oder Fax senden: **Fax +49 30 69 08 81 02, E-Mail service@freiheit.org**

KANT UND DIE MEDIZIN

06.11.2019, 19:15 Uhr, Universitätsmedizin , Hörsaal Chirurgie, Bau 505 H,
Langenbeckstr.1, 55131 Mainz, Mainz

1. Begleitperson

Name

Name

Vorname

Vorname

Institution

Straße / Nr

2. Begleitperson

PLZ / Ort

Name

E-Mail

Vorname



Ich habe die Teilnahmebedingungen (freiheit.org/teilnahmebedingungen) gelesen und stimme diesen zu. Die hier erhobenen Daten werden zum Zwecke der Leistungserfüllung verarbeitet und von der Stiftung stets vertraulich behandelt. Ausführliche Informationen finden Sie in unseren Hinweisen zum Datenschutz auf der Homepage der Stiftung unter freiheit.org/datenschutz aus denen Sie u.a. auch ersehen können, welche Rechte Ihnen zustehen.



Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten genutzt werden, um mich auf Veranstaltungen, Publikationen und sonstige Aktivitäten der Stiftung aufmerksam zu machen. Diese Informationen dürfen mir auch per E-Mail zugehen. In meinen Profileinstellungen auf shop.freiheit.org/#Profil kann ich konfigurieren, wie ich informiert werden möchte. Diese Einwilligung kann ich jederzeit per E-Mail (service@freiheit.org) oder per Fax (+49 30 69 08 81 02) widerrufen.

.....
Datum, Unterschrift

Teilnahmebedingungen

Die Veranstaltung steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Teilnahme offen. Da das Seminar als politische Bildungsveranstaltung aus öffentlichen Mitteln gefördert wird, ist eine Verpflichtung zur Teilnahme an allen Programmteilen Voraussetzung für Ihre Anmeldung.

Ihre Anmeldung kann online oder über einen Anmeldebogen erfolgen und ist für Sie verbindlich. Wenn in der Beschreibung der Veranstaltung nicht anders angegeben, erhalten Sie von uns spätestens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn eine verbindliche Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Im Rahmen der Veranstaltung können Bild- und Tonaufnahmen für Dokumentationszwecke gemacht werden. Mit ihrer Teilnahme erklären sich die Teilnehmer damit einverstanden, dass sie auf solchen, auch für die Veröffentlichung im Internet vorgesehenen Übertragungen, Video-Aufzeichnungen oder Fotografien abgebildet werden.

Bei weniger als 10 Anmeldungen oder höherer Gewalt behalten wir uns die Absage der Veranstaltung vor. Wir werden Sie so rechtzeitig wie möglich über einen Ausfall informieren. Gegebenenfalls geleistete Zahlungen erstatten wir Ihnen umgehend.

So die Veranstaltung kostenpflichtig ist, wird die Teilnahmegebühr mit der von uns versendeten verbindlichen Bestätigung bzw. der Rechnung fällig. Wenn Sie im Rahmen der Anmeldung Barzahlung am Veranstaltungsort angegeben haben, wird der Betrag erst zum Beginn der Veranstaltung fällig. Wenn Sie sich mit einem reduzierten Teilnahmebeitrag angemeldet haben, bringen Sie bitte einen geeigneten Nachweis zur Veranstaltung mit oder senden ihn per E-Mail an service@freiheit.org. Der reduzierte Teilnahmebeitrag gilt für Schüler, Studenten (bis 30 Jahre), Auszubildende und Arbeitslose.

Für mehrtägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt: Bis zu 20 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Stornieren Sie Ihre Buchung bis zu 5 Tagen vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % des Tagungsbeitrages als Ausfallgebühr fällig. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig, es sei denn, Sie benennen mit Ihrer Absage einen Ersatzteilnehmer.

Für eintägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt die folgende Regelung, wenn nicht in der Einladung eine abweichende Regelung angegeben ist: Bis zu 3 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig, es sei denn, Sie benennen mit Ihrer Absage einen Ersatzteilnehmer.

Bitte begleichen Sie den fälligen Tagungsbeitrag wie auf der Anmeldung angegeben. Bei einigen Veranstaltungen akzeptieren wir aus organisatorischen Gründen nur Barzahlung.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Potsdam.